

LIEBLINGSPLÄTZE
zum Entdecken

ANKE CLAUSEN

Hamburg

FÜR LEICHTMATROSEN
UND NACHTEULEN



KULTUR

GMEINER



»**WER HAMBURG** kennenlernen möchte, der sollte die hier beschriebenen Orte besuchen, um den Puls der Stadt zu fühlen. In kleinen Clubs treten Bands auf, die auf den großen Erfolg noch warten – wie 1962 die Beatles im legendären Star Club. St. Pauli bei Nacht ist ein Muss! Unzählige Theater und Museen machen die Wahl zur Qual und das Erlebnis zum Vergnügen. Neben historischen Bauwerken und modernster Architektur kann man mitten in der grünsten Stadt Europas auch einfach nur die Seele baumeln lassen oder kulinarische Köstlichkeiten aus der ganzen Welt genießen. Das Herz der Stadt bleibt aber der Hafen. Der Blick auf die beleuchteten Kräne bei Nacht ist atemberaubend, egal ob mit einer Flasche Bier am Elbstrand oder mit einem Cocktail aus dem Panoramafenster einer schicken Bar.«

Anke Clausen

ANKE CLAUSEN

Hamburg

66

LIEBLINGSPLÄTZE
und 11 Bars

ANKE CLAUSEN

Hamburg

**FÜR LEICHTMATROSEN
UND NACHTEULEN**

KULTUR

GMEINER



Autor und Verlag haben alle Informationen mit größtmöglicher Sorgfalt geprüft. Gleichwohl sind Fehler nicht vollständig auszuschließen. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Bitte schreiben Sie uns! Über Ihre Rückmeldung zum Buch und über Verbesserungsvorschläge freuen sich Autor und Verlag:
liebblingsplatze@gmeiner-verlag.de

Alle Bilder wurden von Anke Clausen fotografiert. Die Firma Panasonic war so freundlich der Autorin die Lumix GH1 zur Verfügung zu stellen.

Besuchen Sie uns im Internet:
www.gmeiner-verlag.de

© 2011 – Gmeiner-Verlag GmbH
Im Ehnried 5, 88605 Meßkirch
Telefon 07575/2095-0
info@gmeiner-verlag.de
Alle Rechte vorbehalten
2., überarbeitete Auflage 2015

Lektorat/Redaktion: Claudia Senghaas, Kirchartd; Sven Lang

Satz: Julia Franze

Umschlaggestaltung: U.O.R.G., Lutz Eberle, Stuttgart
unter Verwendung eines Fotos von Anke Clausen

Kartendesign: Matthias Schatz

ISBN 978-3-8392-3771-7

Das Tor zur Welt /// <i>Vorwort – Herzlich willkommen in Hamburg!</i>	8
Innenstadtkarte	10
Umgebungskarte	12

KLASSISCHE SEHENSWÜRDIGKEITEN ... DAS MÜSSEN SIE SEHEN

1	Das Wahrzeichen /// <i>St. Michaeliskirche</i>	17
2	Sozialer Wohnungsbau aus dem 17. Jahrhundert /// <i>Krameramtsstuben</i>	19
3	Von himmelhoch jauchzend bis zu Tode betrübt /// <i>Mahnmal St. Nikolai</i> ...	21
4	Der Große Brand /// <i>Historische Deichstraße</i>	23
5	Modernes Leben in alten Lagerhäusern /// <i>Speicherstadt</i>	25
6	Schöner debattieren – Beste Lage, 647 Zimmer /// <i>Rathaus</i>	29
¼1	Tagen Sie auch nachts im Parlament /// <i>Bar Parlament</i>	31
7	Wie die geile Meile zu ihrem Namen kam /// <i>Reeperbahn</i>	33
8	Der Flug der Aale /// <i>Fischmarkt</i>	35
¾1	Cocktails für Könige, Legenden, Promis und Rocker /// <i>Atlantic Bar und Atlantic Atrium</i>	37

MODERNE SEHENSWÜRDIGKEITEN ... DAS SOLLTEN SIE SICH ANSCHAUEN

9	»Ich bin der König der Welt!« /// <i>Dockland</i>	39
¾1	Dem Himmel so nah /// <i>Skyline Bar zoup</i>	41
10	Sex, Drugs and Rock'n'Roll und wie alles begann /// <i>Sankt Pauli Museum</i>	43
11	Kunst im Wandel der Zeit /// <i>Hamburger Kunsthalle mit der Galerie der Gegenwart</i>	45
12	Die größte innerstädtische Baustelle Europas /// <i>HafenCity</i>	47
13	Besichtigung einer extraordinären Baustelle /// <i>Elbphilharmonie</i>	49
14	Zurück in die damalige Zukunft! /// <i>BallinStadt – Das Auswanderermuseum</i>	51
15	Weißt du, wie viel Sterne stehen? /// <i>Planetarium</i>	53

ORTE ZUM AUSSPANNEN ... LASSEN SIE DIE SEELE BAUMELN

16	Elbabwärts – Krieg und Frieden /// <i>Hetlinger Schanze</i>	57
17	Vom Fischerdörfchen zum Ausflugsziel /// <i>Treppenviertel in Blankenese</i>	59
18	Meine Villa, mein Park, meine Rechnung /// <i>Jenisch Haus und Jenischpark</i>	61
19	Ein alter Tourist und ein schöner Strand /// <i>Der Alte Schwede</i>	63
20	Chillen und Schiffe gucken /// <i>Strandperle und Strandkiosk</i>	65
21	Beachclubs in Hamburg, Stadt am Meer /// <i>Beachclubs</i>	67
22	7,4 Kilometer Catwalk, Sightseeing und Sport /// <i>Um die Alster</i>	69
¼1	Cocktails on the rooftop /// <i>Campari Lounge und Bar DaCaio</i>	71
23	Toilettenhäuschen mit Aussicht /// <i>Alsterperle</i>	73
¾1	Drinks im größten Wintergarten über der Alster /// <i>Le Ciel Bar</i>	75

24	Alles im grünen Bereich /// <i>Stadtspark</i>	77
25	Das Geheimnis der vergessenen Apfelsorten /// <i>Das Alte Land</i>	79
26	Elbe aufwärts – zum südlichsten Punkt Hamburgs /// <i>Zollenspieker Fährhaus</i>	81

ESSEN UND TRINKEN ... FÜR JEDEN GESCHMACK

27	Currywurst Deluxe – Imbiss mit Weitblick /// <i>Süllbergterrassen</i>	83
28	Hamburg für Gourmets /// <i>Sterneköche</i>	85
29	Essen Sie sich satt /// <i>Essen am ehemaligen Schlachthof</i>	89
30	Köstliches im Karoiertel /// <i>Gretchens Villa</i>	93
¼ ₁₁	Das Geheimnis des besten Steaks der Welt /// <i>(m)eatery Restaurant und Bar</i>	95
31	Hilfe bei Fernweh /// <i>Das Portugiesenviertel</i>	97
32	Reserviert für Eric Clapton /// <i>Hard Rock Cafe Hamburg</i>	99
¾ ₁₁	Leider nicht auf Rezept – der Singapore Sling /// <i>Doc Cheng's Bar</i>	101
33	Nahrung vom Feinsten, für Körper und Geist /// <i>Mercier und Camier im Literaturhaus</i>	103

FÜR SCHIFFSKENNER UND LEICHTMATROSEN

... GEHEN SIE AN BORD!

34	Kleine Kreuzfahrt auf einer Barkasse /// <i>Hafenrundfahrt</i>	107
35	Vom Einbaum bis zum Luxusliner /// <i>Internationales Maritimes Museum</i> ...	109
36	Das Herz der Stadt /// <i>Hafen Hamburg</i>	111
¼ ₁₁	Vom Seemannsheim zum 4-Sterne-Hotel /// <i>Tower Bar</i>	113
37	Gehen Sie an Bord! /// <i>Museumsschiffe</i>	115
38	Nostalgische Momente – ein Dampfschiff mit Seele /// <i>Dampfschiff St. Georg</i>	117
39	Alster Ahoi! Auf zu schönen Ufern /// <i>Alsterkapitän</i>	119

BESONDERE ERLEBNISSE ... WIE COOL IST DAS DENN?

40	Kunst und Kurioses /// <i>Harry's Hamburger Hafenbasar</i>	121
41	Weltstars zum Greifen nah! Stadtspark Open Air /// <i>Freilichtbühne im Hamburger Stadtspark</i>	123
42	Klasse statt Masse /// <i>Der.Die.Sein.-Markt im Unilever-Haus</i>	125
¼ ₁₁	Der Charme Indochinas /// <i>Bar SáVanh</i>	127
43	Mitten im Film /// <i>Flexibles Flimmern</i>	129
10/11	Design auf St. Pauli /// <i>Bacardi Lounge</i>	131
44	Liebe im Zeichen des Totenkopfs /// <i>Fußball am Millerntor</i>	133
45	Mit dem roten Rad ins Blaue /// <i>StadtRad</i>	135
46	Drei Stockwerke Golf am Stadtrand /// <i>Golf Lounge</i>	137

SHOPPING ... GEHEN SIE MAL BUMMELN

47	Viertel der Individualisten, Künstler und Designer ///	
	<i>Karolinenviertel</i>	141
48	Schatzsuche immer am Samstag /// <i>Antikmarkt Flobschanze</i>	143
49	Haben Sie zu viel Geld? Hier können Sie es ausgeben! ///	
	<i>Neuer Wall</i>	145
1/41	Die Überraschung unter dem Dach /// <i>Bar Nachtasyl</i>	147
50	Savoir vivre – Anders, individuell und weltoffen ///	
	<i>St. Georg – Lange Reihe</i>	149
51	Marktführer in Europa /// <i>Wochenmärkte</i>	151

SPASS MIT KINDERN ... UND SIE DÜRFEN AUCH WIEDER KIND SEIN

52	Von der Kakaobohne ins Stanniolpapier /// <i>Chocoversum by Hachez</i>	153
53	Reise nach Liliput /// <i>Miniatur Wunderland</i>	155
54	Mission Possible – Mit dem U-Boot zum Minigolf ///	
	<i>Schwarzlichtviertel</i>	157
55	Vom Seehund zu Weltruhm /// <i>Tierpark Hagenbeck</i>	159
56	Tauchen für Fußgänger – Dschungel für Anfänger ///	
	<i>Tropen-Aquarium</i>	161
57	Von der Zuflucht im Dom bis zum Wahnsinn auf dem Dom ///	
	<i>Hamburger Dom</i>	163
58	Von der Hammaburg zur Weltstadt /// <i>Hamburgmuseum</i>	165
59	Kennen Sie schon die Nutrias? /// <i>Wildpark Schwarze Berge</i>	167

TOUREN ... ERFAHREN SIE MEHR

60	Geschichte und Gerichte – Schanzentour kulinarisch ///	
	<i>Eat the world</i>	169
61	Olivia und ihr Team erklären den sündigen Stadtteil ///	
	<i>Kiez-Safari mit Olivia Jones</i>	171
62	Stadtrundfun pur /// <i>Segway-Citytour</i>	175
63	Mit einer Menschenstärke durch die Stadt ///	
	<i>Unterwegs mit der Fahrrad-Rikscha</i>	177
64	Ruhe! Wir drehen! Klappe und Bitte! /// <i>Drehort Hamburg</i>	179
65	Bei schönem Wetter – oben ohne ///	
	<i>Stadtrundfahrt im offenen Doppeldecker</i>	181
66	Besuch bei Gustaf Gründgens und Wolfgang Borchert ///	
	<i>Friedhof Ohlsdorf</i>	183
	Personen- und Ortsregister	186

DAS TOR ZUR WELT

Vorwort – Herzlich willkommen in Hamburg!

Hamburg ist das Tor zur Welt. Unsere nördliche Metropole an der Elbe ist wirklich eine Stadt zum Verlieben. Knapp 1,8 Millionen Einwohner aus 179 Nationen haben ihre Lieblingsplätze schon gefunden. Besucher sollten sich sofort auf die Suche danach machen. Rund um Elbe und Alster gibt es unglaublich viel zu entdecken.

Nur wer in dritter Generation in Hamburg geboren wird, darf sich Hamburger nennen, sonst ist man ein ›Quiddje‹.

Aber auch als ›Zugezogener‹ fühlt man sich gleich heimisch. Wir Hamburger, echte oder neue, sind offen, ehrlich und hilfsbereit und Touristen aus aller Welt natürlich sehr herzlich willkommen. Das kosmopolitische Flair der Stadt ist nicht nur am Hafen zu spüren. Rund 600.000 Gäste werden allein im Jahre 2015 von Bord eines der luxuriösen Kreuzfahrtschiffe gehen und beim Landgang die Stadt entdecken. Die Queen Mary 2 steuert Hamburg regelmäßig an und wird immer wieder begeistert gefeiert. Bei uns kann jeder zum Seemann werden. Die Hafenbarkassen, die Museumsschiffe und die Alsterdampfer freuen sich auf Ihren Besuch. An Bord eines Tretbootes werden sie selbst zum Kapitän. Das Internationale Maritime Museum zeigt Ihnen auf neun Etagen alles, was mit der Seefahrt zu tun hat. Plätze zum ›Schiffe Gucken‹ gibt es viele. Sie können dabei einen köstlichen Cocktail in einer schönen Bar genießen oder einfach mit einer Flasche Bier am Elbstrand sitzen.

Bevor Sie den Sonnenuntergang bestaunen, sollten Sie aber aktiv werden. Besuchen Sie die klassischen Sehenswürdigkeiten wie die St. Michaeliskirche, das Mahnmal St. Nikolai oder das Rathaus. In der historischen Speicherstadt, dem größten auf Eichenpfählen gebauten Lagerkomplex der Welt, stapeln sich nicht nur mehr Orientteppiche als sonst wo auf dem Planeten: In den alten Speichern sind unter anderem auch verschiedene Museen zu Hause.

Das Miniatur Wunderland, die größte Modelleisenbahn der Welt, begeistert groß und klein. Neben der Speicherstadt wächst mit der HafenCity ein ganz neuer Stadtteil heran, der schon jetzt mit modernster Architektur beeindruckt. Ein Konzerthaus der Extraklasse entsteht auf dem Kaispeicher direkt an der Spitze. Die Elbphilharmonie wird zum neuesten Wahrzeichen Hamburgs.

Kulinarisch können Sie sich mit Gerichten aus der ganzen Welt verwöhnen lassen. Natürlich sollten Sie auch die regionale Küche kosten. Probieren Sie mal Labskaus. Sie können sich auch von diversen Sterneköchen verwöhnen lassen. Nachts lockt die sündige Meile. Lassen Sie sich von Olivia Jones und ihren Kollegen in die Geheimnisse St. Paulis rund um die Reeperbahn einweihen. Am frühen Sonntagmorgen können Sie entweder am Fischmarkt weiterfeiern oder ausgeschlafen von Stand zu Stand bummeln. Die Marktschreier sind besser als mancher Comedian. Erholen können Sie sich in der grünsten Stadt Europas an jeder Ecke. Kommen Sie zur Ruhe und spazieren Sie an der Alster, im Stadtpark oder auch auf dem Ohlsdorfer Friedhof, dem größten Parkfriedhof der Welt. Mit neuer Kraft könnten Sie sich dann auf einen Shoppingtrip machen. Am Neuen Wall finden Sie die bekannten Luxuslabels. Kreatives Design und mehr machen die kleinen Läden im Karolinenviertel und in der Schanze zu etwas Besonderem. Wenn Sie schon genug Klamotten haben, dann spielen Sie doch Mini-golf im Schwarzlicht, düsen Sie auf einem Segway durch die Stadt oder lassen Sie sich im Planetarium viel mehr als nur das Sonnensystem erklären. Ich jedenfalls hatte unglaublich viel Spaß mein Hamburg neu zu entdecken. Und meine Kinder auch! An den Wochenenden waren meine kleinen Assistenten mit Begeisterung dabei. Die Kamera Lumix GH1 von Panasonic hat mich auf all meinen Citytrips begleitet und die schönsten Eindrücke festgehalten. Auch bei schwierigen Lichtverhältnissen waren die Ergebnisse beeindruckend. Keines der Bilder ist nachbearbeitet und ich habe auch kein Stativ mitgeschleppt. Ich wünsche Ihnen bei Ihrer eigenen Großstadtsafari viel Spaß. Ich bin mir sicher, dass Sie Ihre persönlichen Lieblingsplätze finden werden.

Ihre Anke Clausen

Hamburg
Innenstadt



Kieler Straße

Gärtnerstraße

Hofhofstraße

Im Gebölz

Dorffmannsweg

Fruchtallee

Beim Schlump

Stresemannstraße

Alsenstraße

Altonaer Straße

Schäferkampallee

Max-Brauer-Allee

Sievekingplatz

Holstenstraße

Holstentorwall

Ludwig-Erhard

Königstraße

Breite Straße

St. Pauli Hafenstraße

Elbe



Hallerstraße

Rothenbaumchaussee

Sierichstraße

Winterfelder Weg

Außenalster

Schwannentwiek

Alvensjöns
Esplanade

Kennedybrücke

Gorch-Fock-Wall

-Straße

Willy-Brandt-Straße

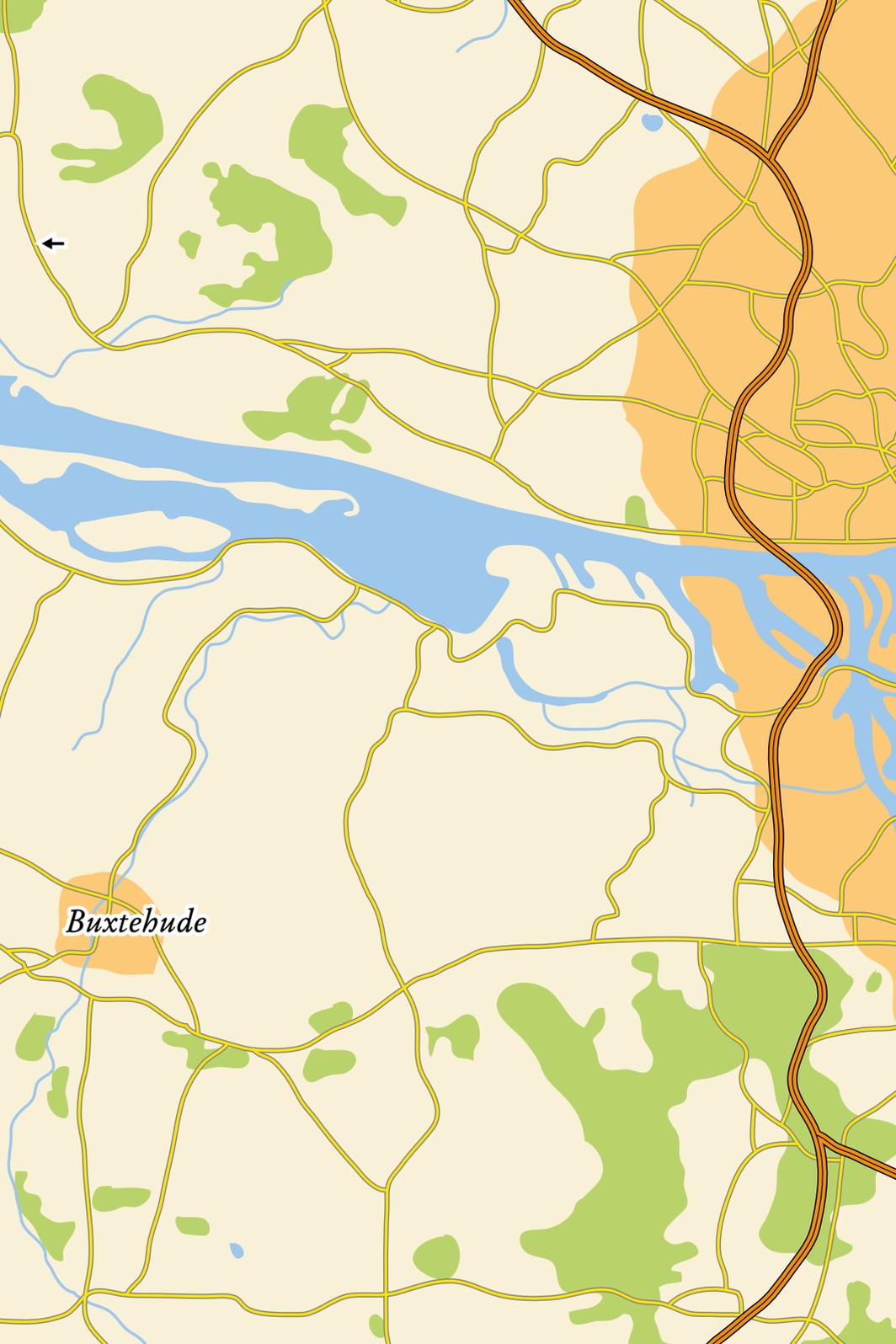
Spaldingstraße

Rödingsmarkt

Högerdamm

Überseeallee





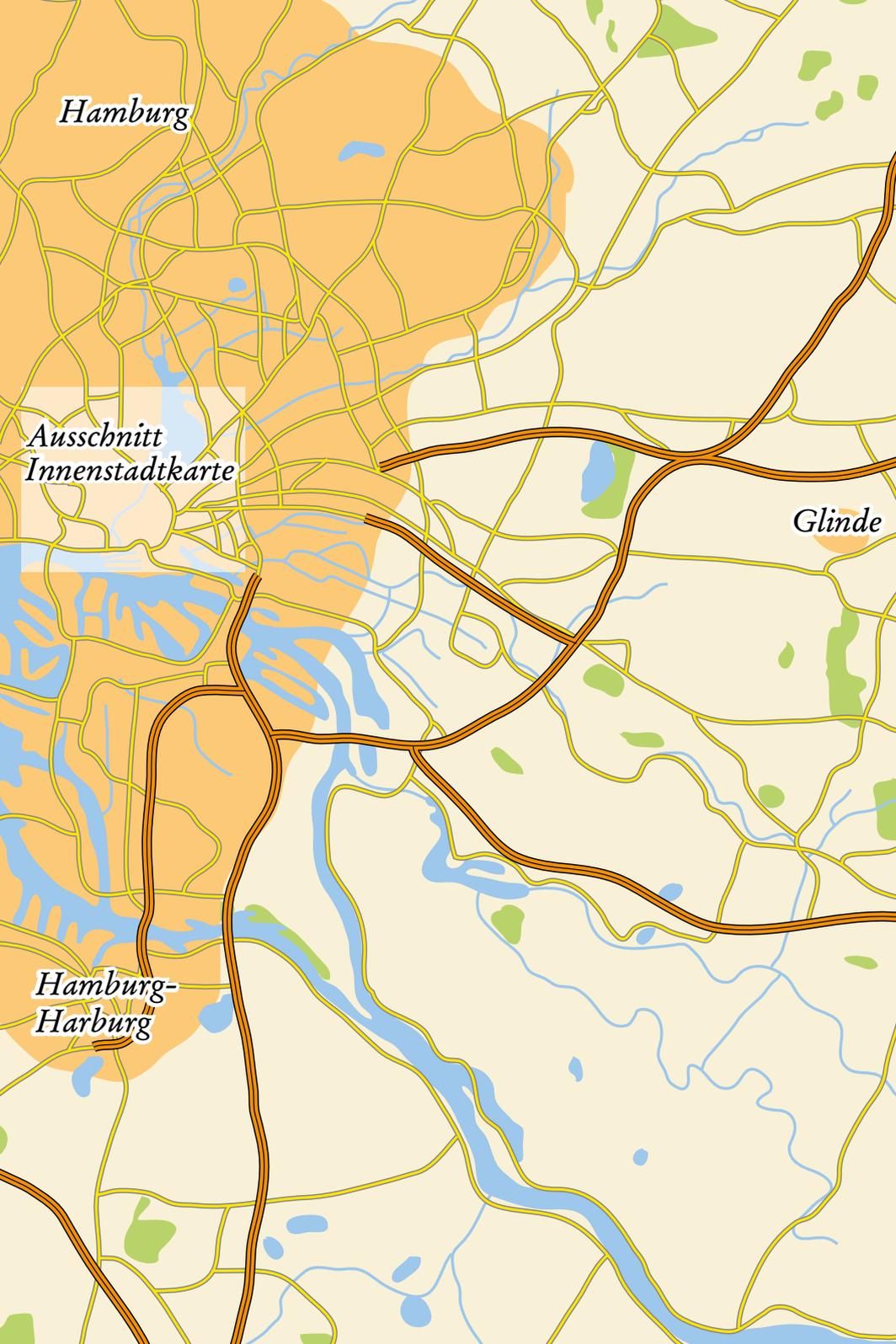
Buxtehude

Hamburg

*Ausschnitt
Innenstadtkarte*

Glinde

*Hamburg-
Harburg*









ST. MICHAELISKIRCHE /// ENGLISCHE BLANKE 1 /// 20459 HAMBURG ///
0 40 / 37 67 80 /// WWW.ST-MICHAELIS.DE /// WWW.NACHTMICHEL.DE ///

DAS WAHRZEICHEN

St. Michaeliskirche

Testen Sie Ihre Kondition. Nehmen Sie nicht den Fahrstuhl, sondern steigen Sie die 453 Stufen auf den Turm hoch. Wenn Sie auf der Aussichtsplattform angekommen nicht keuchen müssen, sind Sie wirklich fit. Sollten Ihnen die Knie zittern und Sie aus der Puste sein, gibt es auf der 82 Meter hohen Aussichtsplattform der St. Michaeliskirche genug Sauerstoff. Atmen Sie durch und bestaunen Sie Hamburg von oben.

Einmal im Jahr wird es richtig laut um die schöne Barockkirche. Das beeindruckende Brummen von bis zu 40.000 Motorrädern passt auf den ersten Blick gar nicht zu Gottesdienst und Orgelmusik. Manche Biker sind tätowiert und würden Kirchgänger vieler Gemeinden einfach nur schockieren. Nicht in der Hamburger Hauptkirche St. Michaelis. Seit 1984 gibt es diesen speziellen Gottesdienst, an dem der noch so harte Kerl um einen Kumpel trauern darf, dem seine Leidenschaft zum Verhängnis wurde. ›Fahr nicht schneller als dein Schutzengel fliegen kann.‹

Im Michel nehmen wir Hamburger auch Abschied von Menschen, die für unsere Stadt wichtig waren und die wir vermissen werden. Als Helmut Schmidt hier um seine große Liebe und Ehefrau Loki trauerte, an seiner Hand neben seinem auch ihren Ehering tragend, waren nicht nur die Hamburger ergriffen.

Das Wahrzeichen der Stadt, das schlicht ›Michel‹ genannt wird, ist bereits die dritte Kirche an dieser Stelle. Die erste wurde 1661 fertig gestellt. Nach einem Blitzschlag brannte sie 1750 nieder. 1762 stand die neue barocke Kirche, später kam der Turm dazu. Wieder war es ein Feuer, das die Kirche 1906 zerstörte. Die Hamburger wollten ihr Wahrzeichen wiederhaben und so wurde das Gotteshaus rekonstruiert. Natürlich feuerfester, mit Beton und Stahl. Das Zifferblatt der Uhr ist übrigens das größte Deutschlands und hat einen Durchmesser von acht Metern. Die berühmte Kupferhaube des 123 Meter hohen Turms ist ein Symbol für die weltoffene Stadt. Religiöse und Rocker, Weihnachtschristen und Weltreisende, Trauernde und sich Trauende, alle sind willkommen.

 Auf dem Turm kann es auch romantisch werden. Gläschen Sekt außerhalb der Öffnungszeiten? Wenden Sie sich an die Krameramtstuben. Da lässt sich was machen!



KRAMERAMTSSTUBEN /// KRAYENKAMP 10 /// 20459 HAMBURG ///
0 40 / 36 58 00 /// WWW.KRAMERAMTSSTUBEN.DE ///